

Otto braucht Lehrer.

Lehrerbildung in Magdeburg für Sachsen-Anhalt?

Die Diskussionen um Quantitäten und Qualitäten in der Lehrerbildung werden bundesweit geführt. Auch in Sachsen-Anhalt bleiben Stellen im Vorbereitungsdienst und an den Schulen unbesetzt. Die Politik steuert bei den Ausbildungskapazitäten langsam um. Aber kann der bisher erfolgte Ausbau den zukünftigen Bedarf decken? Soll die Konzentration auf einen Studien-Standort in Sachsen-Anhalt zurückgenommen werden? Über welche Zeiträume muss sich die Planung erstrecken? Welches Potential für Verbesserungen gibt es innerhalb der Lehrerbildung? Zu diesen Fragen bietet die GEW Sachsen-Anhalt eine öffentliche Diskussionsveranstaltung an, in der Vertreterinnen und Vertreter von Schulen, Hochschulen und Politik zu Wort kommen.

Dienstag, 23. Januar 2018, von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
im Senatssaal der Otto-von-Guericke-Universität (Gebäude 05)

- mit:
- **Eva Gerth**, Vorsitzende GEW Sachsen-Anhalt | Stand und Bedarf in der Lehrerbildung aus Sicht der Gewerkschaft
 - **Prof. Dr. Jens Strackeljan**, Rektor Otto-von-Guericke-Universität | Potentiale und Bedingungen der Lehrerbildung an der OvGU
 - **Prof. Dr. Armin Willingmann**, Minister für Wissenschaft, Wirtschaft und Digitalisierung | Verantwortungsvolle Lehrerbildung in Sachsen-Anhalt
 - **Edwina Koch-Kupfer**, Staatssekretärin im Ministerium für Bildung | Wie und woher gewinnt Sachsen-Anhalt seine Lehrkräfte?

Eingeladen sind alle Interessierten an Lehrerbildung und guter Schule in und für Sachsen-Anhalt. Mitgliedern der GEW werden die Fahrtkosten erstattet.